

Gideon Spicker Verlag

www.gideonspickerverlag.ch



Die Prinzipien der A.A.G. als Lebensgrundlage und Schulungsweg
2., erw. Aufl., 64 S., kt.
ISBN 978-3-85704-220-1



Sinn und Sein
Der gemeinsame Ursprung von Gestalt und Bewegung
1989, 151 S., kt.
ISBN: 978-3-85704-209-6



Schülerschaft im Zeichen des Rosenkreuzes
2. Aufl. 2023, 272 S., Ln.
ISBN: 978-3-85704-156-3

Herbert Witzenmann Zentrum

Rüttiweg 8, CH - 4143 Dornach

www.witzenmannzentrum.ch

info@witzenmannzentrum.ch

Anfahrt mit öffentlichem Verkehr:

Von Basel SBB mit der S-Bahn Linie 3 in Richtung Laufen nach Dornach-Arlesheim. Weiterfahrt mit dem Bus 66 nach Dornach Goetheanum.

Zu Fuss weiter in Richtung Goetheanum. Der zweite Weg rechts führt zum Herbert Witzenmann Zentrum, das ca. 100 Meter unterhalb des Goetheanums liegt.

Herbert Witzenmann (1905 - 1988)

Philosoph, Erkenntniswissenschaftler, Dichter, Unternehmer, Mitglied des Vorstands der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft in Dornach.

Der Sohn einer Erfinder- und Industriellenfamilie in Pforzheim wollte ursprünglich Pianist werden, was eine Sehnen schwäche verhinderte. Dem Ratsuchenden empfahl Rudolf Steiner ein weit gefächertes Studium der Musik-, Literatur- und Kunswissenschaft, aber auch des Maschinenbaus. Seinen literarischen Interessen gemäß konzentrierte Witzenmann sich auf Germanistik, Kunstgeschichte und Philosophie. Er wollte über Sprache und später über den Begriff der Arbeit promovieren. Als dies wegen Vorbehalten seiner Lehrer gegenüber der Anthroposophie scheiterte, wandte er sich Aufgaben in der Metallschlauch-Fabrik seiner Familie in Pforzheim zu. Von 1937 bis 1967 gehörte er der Leitung dieses Unternehmens an.

Witzenmanns wissenschaftliche und philosophische Tätigkeit fand in der Zeit nach dem Krieg in Stuttgart eine erste berufliche Anknüpfung, als er Redakteur der anthroposophischen Zeitschrift *Die Drei*, Dozent im Freien Studienjahr und Mitarbeiter bei den dortigen Hochschulwochen wurde. Damals erschlossen seine Essays wie *Intuition und Beobachtung* und *Vom Denken, Fühlen und Wollen* die Erkenntniswissenschaft Rudolf Steiners neu.

Auch als Witzenmann seine Tätigkeit in der Fabrik wieder in vollem Umfang aufnehmen musste, blieb er publizistisch tätig, so durch sein erstes kleines Buch *Die „Voraussetzungslosigkeit der Anthroposophie“* (1958). Seinen grundlegenden wissenschaftlichen Leistungen für die Anthroposophie verdankte er 1963 die Berufung in den Vorstand der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft. Witzenmann übernahm die Leitung der Jugendsektion und 1965 auch die der Sozialwissenschaftlichen Sektion.

Anfang der siebziger Jahre verselbständigte er seine Tätigkeit in Dornach durch die Gründung des Seminars für freie Jugendarbeit, Kunst und Sozialorganik. Erstmals von vielen administrativen Aufgaben frei, widmete er sich in der Folge seiner ästhetisch-wissenschaftlichen Grundlagenarbeit und stellte seine Forschungsergebnisse an verschiedenen Universitäten vor. Herbert Witzenmann veröffentlichte in nahezu 20 verschiedenen Werken seine Entdeckungen auf dem Gebiet der Erkenntnis- und Geisteswissenschaft Rudolf Steiners. Er starb am 24. September 1988 in Heidelberg.

Herbert Witzenmann Zentrum



Programm 2026

Kurs zur "Philosophie der Freiheit"

Rudolf Steiner schuf mit der Philosophie der Freiheit die philosophische Grundlage seiner Anthroposophie. Gleichzeitig, so beschreibt er, fördert das vertiefte Lesen dieser Schrift eine moderne Seelenhaltung durch ein aktives, klares und intuitives Denken.

Er schrieb dazu: "Meine ‚Philosophie der Freiheit‘ ist in einem Erleben begründet, das in der Verständigung des menschlichen Bewusstseins mit sich selbst besteht. Im Wollen wird die Freiheit geübt. Im Fühlen wird sie erlebt. Im Denken wird sie erkannt." (Rudolf Steiner, "Mein Lebensgang") Im Kurs widmen wir uns sowohl den philosophischen Inhalten als auch dem Weg des aktiven Denkens. Ziel ist es, die Freiheit als zentrales Wesensmerkmal des Menschen zu begreifen und erfahrbar zu machen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wer Interesse und die Bereitschaft mitbringt, eigenständig zu denken, ist herzlich willkommen."

Jeweils **samstags von 10 bis 12.30 Uhr**

Termine 2026: 17. Januar, 7. März, 18. April

Weitere Termine in Kürze auf der Webseite oder im Schaukasten www.witzenmannzentrum.ch, N.Weber 079 649 57 51

Kosten 10 CHF pro Termin. Kursleitung: Nikolaus Weber

Das Herbert Witzenmann Zentrum in Dornach, gegründet 1999, versteht sich als eine Bildungsstätte für Erkennen, künstlerisches Schaffen und soziales Leben. Die Inhalte der Tagungen, Vorträge, künstlerischen Demonstrationen und Ausstellungen beziehen sich auf die Erkenntnis- und Geisteswissenschaft Rudolf Steiners und eine entsprechende Kunstauffassung.

Seminartage

Sinn und Sein XI

Freitag - Montag, 13. - 16. Februar 2026

Die Schrift Herbert Witzenmanns stellt einen geordneten Beobachtungsgang zur Verfügung, mit dem sich die Fähigkeiten zur eigenen seelischen Beobachtung im Bereich der „12 Sinne“ entwickeln lassen.

Fortführung der Seminararbeit mit Horst Grineisen am Text von Herbert Witzenmann (ab Kapitel 14)

Freitag, 13.2.26

20.00 Seminar, Horst Grineisen

Samstag, 14.2.26

9.00 - 12.30 Seminar, Horst Grineisen
Eurythmie, Jonas Meyer

15.00 - 18.00 Seminar und **Eurythmie**

20.00 Konzert mit **Rezitation** von Gedichten
Herbert Witzenmanns,
Gotthard Killian (Cello),
Christine Engels (Sprache)

Sonntag, 15.2.26

9.00 - 12.30 Seminar und **Eurythmie**

15.00 - 18.00 Seminar und **Eurythmie**

20.00 **Bildbetrachtung** an Werken Cézannes,
Greet Helsen und Andreas Durrer

Montag, 16.2.26

9.00 - 12.30 **Besuch der Cézanne-Ausstellung**
in der Fondation Beyeler Riehen

Tagung

Die Prinzipien der Freien Hochschule Freitag - Sonntag, 15. - 17. Mai 2026

Freitag, 15.5.26

20.00 **Beginn in freier Runde:**
Austausch zu Anthroposophie
in der Gegenwart

Samstag, 16.5.26

9.00 - 12.30 Seminar am Text Herbert
Witzenmanns,
Horst Grineisen, Nikolaus Weber

15.00 - 18.00 Seminar am Text Herbert
Witzenmanns
Horst Grineisen, Nikolaus Weber

20.00 **Performance** in englischer Sprache,
The society of freeness
- Die Gesellschaft der Freiheit
Samuel Fisher

Sonntag, 17.5.25

9.00 - 12.30 Seminar
Horst Grineisen, Nikolaus Weber

Ausklang mit Gedichten
Herbert Witzenmanns

Seminartage

Sinn und Sein XII

Freitag - Sonntag, 23. - 25. Oktober 2026

Fortführung der Arbeit mit Horst Grineisen am Text
Herbert Witzenmanns

Freitag, 23.10.26

20.00 Seminar, Horst Grineisen

Samstag, 24.10.26

9.00 - 12.30 Seminar, Horst Grineisen
Eurythmie, Jonas Meyer

15.00 - 18.00 Seminar, Horst Grineisen
Eurythmie, Jonas Meyer

20.00

Goethes Märchen von der grünen
Schlange und der schönen Lilie, Teil I
Rezitation, Julian Roffhack

Sonntag, 25.10.26

9.00 - 10.30 Seminar, Horst Grineisen
Eurythmie, Jonas Meyer

11.00 - 12.00

Das Goethe-Märchen, Teil 2
Rezitation, Julian Roffhack

Herbsttagung

Vererbung und Wiederverkörperung des Geistes

Samstag - Sonntag, 5. - 6. Dezember 2026

Samstag, 5.12.26

9.00 - 12.30 Seminar zur gleichnamigen
Schrift Herbert Witzenmanns

15.00 - 18.00

„Das Tor der Sonne und das Tor
des Mondes“
Arbeit an Rudolf Steiners Vortrag
vom 25.1.1924 (6. Karmaband)

20.00

Bildbetrachtung an Porträts,
Marc Dammig

Sonntag, 6.12.26

9.00 - 12.30 Seminar

Die Beiträge für die Tagungen am Herbert Witzenmann
Zentrum werden bewusst niedrig gehalten, jeweils
zwischen CHF 60 und CHF 100, erm. CHF 50 bzw. CHF 80.